

Stadt Korntal-Münchingen

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan
incl. Vorhaben und Erschließungspläne
und Örtliche Bauvorschriften**

**„BAHNHOFSAREAL
KORNTAL“**

VOM 15.04.2019

Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB

AUSZUG AUS DER BEGRÜNDUNG

Schallreflexionen

Untersuchungen des Ingenieurbüros BS Ingenieure zu den Schallreflexionen der Schienenverkehrsgeräusche an den geplanten Baukörpern (siehe Anlage 17 für Tag- und Nachtwerte) haben ergeben, dass es in der Stettiner Straße reflexionsbedingt zu einer Erhöhung der bereits über der Gesundheitsgefährdungsschwelle (60 dB(A) nachts) liegenden Beurteilungspegel um bis zu 0,8 dB(A), in der Karlsbader Straße um bis zu 0,6 dB(A), in der Liegnitzer Straße um bis zu 0,8 dB(A) und in der Sonnenbergstraße um bis zu 0,5 dB(A) kommt. Dabei liegen bei 11 Wohngebäuden in der Stettiner Straße bei Beurteilungspegeln über 60 dB(A) nachts reflexionsbedingte Pegelerhöhungen um mehr als 0,1 dB(A) vor. In der Karlsbader Straße ein Gebäude und in der Liegnitzer Straße sind drei Gebäude dieser Art betroffen, in der Sonnenbergstraße sind dies 5 Gebäude. Die Betroffenheiten ergeben sich im Einzelnen aus dem als Anlage 17 beigefügten Dokument.

Die vorgenannten Beurteilungspegelerhöhungen sind für das menschliche Ohr nicht wahrnehmbar, liegen also unter der sog. Wahrnehmbarkeitsschwelle. Sie überschreiten jedoch in vielen Fällen die nach der einschlägigen höchstrichterlichen Rechtsprechung bei 60 dB(A) nachts (22-6 Uhr) liegende Schwelle zur Gesundheitsgefährdung. Die absolute Lärmbelastung der betroffenen Objekte bzw. Anwohner liegt bei bis zu 65,4 dB(A) nachts in der Stettiner Straße, 61,3 dB(A) nachts in der Karlsbader Straße, 60,8 dB(A) in der Liegnitzer Straße und 63,6 dB(A) in der Sonnenbergstraße; die Belastung für die einzelnen betroffenen Objekte bzw. Anwohner ergibt sich aus dem als Anlage 17 beigefügten Dokument. Die vorgenannten Beurteilungspegelerhöhungen sind bereits wegen der Überschreitung der Gesundheitsgefährdungsschwelle unabhängig von der Höhe der Zusatzbelastung in die Abwägung einzustellen.

Auch unterhalb der Schwelle zur Gesundheitsgefährdung (ab 60 dB(A) nachts) liegen Beurteilungspegelerhöhungen durch Reflexionen vor. In der Stettiner Straße liegen diese bei bis zu 0,6 dB(A), in der Karlsbader Straße bei bis zu 1,1 dB(A), in der Liegnitzer Straße bei bis zu 1,0 dB(A) und in der Sonnenbergstraße bei bis zu 0,7 dB(A).

Die Beurteilungspegel für den Tagzeitraum überschreiten demgegenüber die von der einschlägigen höchstrichterlichen Rechtsprechung definierte Gesundheitsgefährdungsschwelle von 70 dB(A) tags (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) **nicht**. Der höchste Beurteilungspegel beträgt für das Gebäude Stettiner Straße 21 im 1. OG 64,8 dB(A). An den untersuchten Immissionsorten kommt es zu Beurteilungspegelveränderungen durch das Vorhaben von -0,1 bis 1,1 dB(A), wie sich aus dem als Anlage 17 beigefügten Dokument ergibt.

Der Plangeber hat zu prüfen, ob die Beurteilungspegelerhöhungen einerseits unterhalb und andererseits oberhalb der Schwelle zur Gesundheitsgefährdung hingenommen werden können bzw. zumindest durch anderweitige Maßnahmen ganz oder teilweise kompensiert werden müssen.

Die Lärmschutzbelange der betroffenen Anwohner gehen jedoch konkurrierenden Belangen wie den Planungszielen, aber auch wirtschaftlichen Erwägungen nicht per se im Rang vor.

Die aktive Schallschutzmaßnahme in Gestalt der vorgesehenen Lärmschutzwand im Teilbereich 2, die ebenso wie die Fassaden der im vorhabenbezogenen Bebauungsplan vorgesehenen Gebäude die Schallreflexion verursacht, ist zur Umsetzung des Vorhabens erforderlich, da sonst die

Richtwerte der TA Lärm hinsichtlich der im Teilbereich 2 unterzubringenden Wohnnutzung überschritten wären. Auf sie kann deshalb nicht verzichtet werden.

Aktive Schallschutzmaßnahmen zum Schutz der durch Reflexionsschall betroffenen Anwohner bzw. Objekte kommen aufgrund der Örtlichkeit nicht in Betracht. Schallabsorbierende Gebäudefassaden im Teilbereich 2 würden zu Mehrkosten von ca. 17.500 €, im Teilbereich 3 von ca. 13.500 € führen. Hinzu kommen Mehrkosten von ca. 50.000 € für eine – technisch nur in Teilen mögliche – absorbierende Ausgestaltung der transparenten Lärmschutzwand. Insgesamt würden sich die Maßnahmen auf ca. 81.000 € belaufen. Allerdings kann durch diese Maßnahmen lediglich der Reflexionswirkung entgegengewirkt, nicht jedoch der Schallquelle selbst – dem Bahnlärm – begegnet werden. Zudem würden die vorgenannten Maßnahmen zwar vielfach den Reflexionsschall mindern, aber nicht vollständig eliminieren, so dass eine Beurteilungspegelerhöhung von wenigstens 0,1 dB(A) grundsätzlich verbliebe.

Als weitere Maßnahme kommt der Einbau von Lärmschutzfenstern in Betracht. Diese passive Schallschutzmaßnahme bewirkt zwar lediglich eine Verbesserung der Innenraumsituation. Jedoch begegnen Schallschutzfenster nicht nur dem Bahnlärm-Reflexionsschall, der lediglich zu einer Beurteilungspegelerhöhung von bis zu 0,8 dB(A) oberhalb von 60 dB(A) im Nachtzeitraum und bis zu 1,1 dB(A) im Tagzeitraum führt, sondern auch dem direkten Bahnlärm, der für die hohe Lärmbelastung der betroffenen Anwohner hauptverantwortlich ist. Mit Lärmschutzfenstern wird sich somit, sofern nicht bereits gegenwärtig entsprechende Fenster vorhanden sind, vielfach eine deutliche Verringerung der bereits vor Realisierung der im Vorhabenbezogenen Bebauungsplan vorgesehenen Maßnahmen vorhandenen Schallbelastung erzielen lassen.

Allerdings ist die Zahl der Objekte, hinsichtlich derer eine Beurteilungspegelerhöhung um 0,1 dB(A) vorliegt, so hoch, dass die Verpflichtung des Vorhabenträgers zum Einbau von Lärmschutzfenstern auch in diesen Fällen voraussichtlich einen erheblichen sechsstelligen Betrag kosten würde. Dies wäre in der Kosten-Nutzen-Relation bzw. unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten nicht mehr angemessen: Eine (rechnerische) Erhöhung des Beurteilungspegels um 0,1 dB(A) ist für das menschliche Ohr nicht wahrnehmbar; ihr Gewicht ist in der Abwägung eher niedrig zu veranschlagen. Hinzu kommt, dass die Erhöhung um 0,1 dB(A) nicht auf einer dem im Bebauungsplan vorgesehenen Vorhaben zuzurechnenden Schallquelle, sondern auf dem Bahnlärm beruht, der durch die aktive Lärmschutzmaßnahme reflektiert wird. Ferner ist zu berücksichtigen, dass das im Vorhabenbezogenen Bebauungsplan vorgesehene Vorhaben auf einer brachliegenden Fläche errichtet wird, mithin statt weiterer Flächen des Außenbereichs eine nicht genutzte Innenbereichsfläche in Anspruch nimmt und dem Nachverdichtungsgrundsatz Rechnung trägt. Die Schallschutzwand ist zur Umsetzung des Ziels, im Zuge der Nachverdichtung und angesichts des erheblichen Wohnraummangels neuen Wohnraum zu schaffen, auch zwingend erforderlich. Schließlich erfüllt der im Teilbereich 2 vorgesehene Nahversorger eine wichtige, öffentlichen Interessen Rechnung tragende Funktion.

Nach alledem sind reflexionsschallbedingte Beurteilungspegelerhöhungen jenseits der Gesundheitsgefährdungsschwelle von 60 dB(A) nachts von lediglich 0,1 dB(A) noch zumutbar. Zudem sind reflexionsschallbedingte Beurteilungspegelerhöhungen im hier vorliegenden Maße (s.o.) unterhalb der Gesundheitsgefährdungsschwelle von 70 dB(A) tags und 60 dB(A) nachts zumutbar.

Hinsichtlich derjenigen Immissionsorte, für die gemäß der als Anlagen 17 beigefügten Dokumente reflexionsschallbedingte Beurteilungspegelerhöhungen von 0,2 dB(A) oder höher vorliegen und die Beurteilungspegel unter Berücksichtigung vorgenannter Erhöhungen bei genau oder mehr als 60 dB(A) nachts liegen, hat sich der Vorhabenträger im mit der Stadt Korntal-Münchingen abgeschlossenen Durchführungsvertrag verbindlich dazu verpflichtet, auf schriftlichen Antrag der Eigentümer der betroffenen Objekte an den betroffenen Immissionsorten Lärmschutzfenster, die die Einhaltung eines Ziel-Innenraumpegels von 25 dB(A) bewirken, in diejenigen Räume, die zum einen von einer Beurteilungspegelerhöhung von mindestens 0,2 dB(A) betroffen sind und zum anderen als Schlafräume genutzt werden oder – insbesondere ihrem Zuschnitt nach – als solche genutzt werden könnten, einbauen zu lassen. Die Verpflichtung gilt nur, soweit nicht bereits zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung des Bebauungsplanes an den vorgenannten Immissionsorten Lärmschutzfenster eingebaut sind, die die Erreichung des Ziel-Innenraumpegels von 25 dB(A) gewährleisten. Sie gilt ferner nur dann, wenn der Einbau von Lärmschutzfenstern durch den bzw. auf Veranlassung des Vorhabenträgers erfolgt; die Kosten eines durch die Eigentümer selbst beauftragten oder vorgenommenen Einbaus werden durch den Vorhabenträger nicht übernommen. Die Verpflichtung gilt für Neubauten nur dann, wenn zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans bereits eine konkrete Planung vorlag. Schließlich besteht die Verpflichtung des Vorhabenträgers nur bei Antragstellung innerhalb von 5 Jahren ab dem Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung des Bebauungsplans. Anträge sind postalisch an Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG, Abteilung Immobilien, Hegelstraße 16, D-73230 Kirchheim/Teck zu stellen. Die Bearbeitung erfolgt für die Antragsteller kostenfrei. Anträge dürfen zwar vor der öffentlichen Bekanntmachung des Bebauungsplans gestellt werden, werden aber erst ab dem Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung bearbeitet.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsrgeräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Beurteilungspegel LrT (tags)

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrT [dB(A)]	LrT [dB(A)]	LrT dB(A)
01	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	O	60,1	60,4	0,3
01	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	O	61,7	61,9	0,2
02	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	O	59,5	59,9	0,4
02	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	O	60,8	61,1	0,3
03	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	W	60,4	61,1	0,7
03	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	W	61,6	62,3	0,7
04	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	W	61,2	61,9	0,7
04	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	W	62,6	63,2	0,6
05	Stettiner Str. 3_EG-OG	EG	O	61,0	61,4	0,4
05	Stettiner Str. 3_EG-OG	1.OG	O	61,6	62,1	0,5
06	Stettiner Str. 3_EG-OG	EG	W	60,6	61,1	0,5
06	Stettiner Str. 3_EG-OG	1.OG	W	61,9	62,4	0,5
07	Stettiner Str. 3_DG	2.OG	W	61,8	62,3	0,5
08	Stettiner Str. 3_DG	2.OG	W	62,1	62,6	0,5
09	Stettiner Str. 5_EG-OG	EG	W	60,8	61,2	0,4
09	Stettiner Str. 5_EG-OG	1.OG	W	61,6	61,9	0,3
10	Stettiner Str. 5_DG	2.OG	W	62,4	62,8	0,4
11	Stettiner Str. 5_DG	2.OG	W	62,2	62,6	0,4
12	Stettiner Str. 7_EG-OG	EG	O	61,0	61,4	0,4
12	Stettiner Str. 7_EG-OG	1.OG	O	61,3	61,7	0,4
13	Stettiner Str. 7_DG	2.OG	O	61,9	62,3	0,4
14	Stettiner Str. 7_DG	2.OG	O	61,7	62,1	0,4
15	Stettiner Str. 9_EG	EG	W	61,2	61,6	0,4
15	Stettiner Str. 9_OG	1.OG	W	61,9	62,3	0,4
16	Stettiner Str. 9_DG	2.OG	W	62,7	63,1	0,4
17	Stettiner Str. 9_DG	2.OG	W	62,4	62,8	0,4
18	Stettiner Str. 11_EG-OG	EG	O	60,6	60,8	0,2
18	Stettiner Str. 11_EG-OG	1.OG	O	61,2	61,4	0,2
19	Stettiner Str. 11_DG	2.OG	O	62,0	62,2	0,2
20	Stettiner Str. 11_DG	2.OG	O	61,8	62,0	0,2
21	Stettiner Str. 13_EG-OG	EG	W	60,8	61,3	0,5
21	Stettiner Str. 13_EG-OG	1.OG	W	61,5	62,0	0,5
22	Stettiner Str. 13_DG	2.OG	W	62,3	62,8	0,5
23	Stettiner Str. 13_DG	2.OG	W	62,0	62,6	0,6
24	Stettiner Str. 15_EG-OG	EG	O	61,0	61,1	0,1
24	Stettiner Str. 15_EG-OG	1.OG	O	61,7	61,8	0,1
25	Stettiner Str. 15_DG	2.OG	O	61,9	61,9	0,0
26	Stettiner Str. 15_DG	2.OG	O	61,6	61,7	0,1
27	Stettiner Str. 17_EG-OG	EG	W	61,6	62,0	0,4
27	Stettiner Str. 17_EG-OG	1.OG	W	62,3	62,7	0,4



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsrgeräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Beurteilungspegel LrT (tags)

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrT [dB(A)]	LrT [dB(A)]	LrT dB(A)
28	Stettiner Str. 17_DG	2.OG	W	62,8	63,2	0,4
29	Stettiner Str. 17_DG	2.OG	W	62,5	63,0	0,5
30	Stettiner Str. 19_EG-OG	EG	O	60,7	60,7	0,0
30	Stettiner Str. 19_EG-OG	1.OG	O	61,5	61,5	0,0
31	Stettiner Str. 19_DG	2.OG	O	61,8	61,8	0,0
32	Stettiner Str. 19_DG	2.OG	O	61,5	61,6	0,1
33	Stettiner Str. 21_EG-OG	EG	N	63,9	64,0	0,1
33	Stettiner Str. 21_EG-OG	1.OG	N	64,6	64,8	0,2
34	Stettiner Str. 21_DG	2.OG	W	62,5	62,8	0,3
35	Stettiner Str. 21_DG	2.OG	W	62,3	62,6	0,3
36	Stettiner Str. 23_EG-OG	EG	N	63,5	63,6	0,1
36	Stettiner Str. 23_EG-OG	1.OG	N	64,4	64,5	0,1
37	Stettiner Str. 23_DG	2.OG	O	61,8	62,0	0,2
38	Stettiner Str. 23_DG	2.OG	O	61,7	61,8	0,1
39	Stettiner Straße 25_EG	EG	W	57,4	58,0	0,6
40	Stettiner Straße 25_EG	EG	S	54,2	54,5	0,3
40	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	1.OG	S	56,5	56,7	0,2
40	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	2.OG	S	57,8	58,0	0,2
41	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	1.OG	W	58,6	59,1	0,5
41	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	2.OG	W	59,8	60,3	0,5
41	Stettiner Straße 25_3.OG	3.OG	W	63,5	63,7	0,2
42	Stettiner Straße 25_4.OG	4.OG	W	64,0	64,2	0,2
43	Stettiner Straße 25_4.OG	4.OG	W	61,4	61,7	0,3
44	Stettiner Straße 27	EG	SO	51,0	50,9	-0,1
44	Stettiner Straße 27	1.OG	SO	53,8	53,7	-0,1
44	Stettiner Straße 27	2.OG	SO	56,2	56,1	-0,1
44	Stettiner Straße 27	3.OG	SO	55,0	55,0	0,0
44	Stettiner Straße 27	4.OG	SO	53,6	53,6	0,0
44	Stettiner Straße 27	5.OG	SO	50,0	49,9	-0,1
44	Stettiner Straße 27	6.OG	SO	58,4	58,7	0,3
45	Stettiner Straße 27	EG	SW	51,6	51,6	0,0
45	Stettiner Straße 27	1.OG	SW	53,5	53,5	0,0
45	Stettiner Straße 27	2.OG	SW	55,4	55,4	0,0
45	Stettiner Straße 27	3.OG	SW	54,8	54,9	0,1
45	Stettiner Straße 27	4.OG	SW	54,8	54,9	0,1
45	Stettiner Straße 27	5.OG	SW	52,7	52,7	0,0
45	Stettiner Straße 27	6.OG	SW	57,4	57,6	0,2
46	Karlsbader Str. 5	EG	N	59,3	59,7	0,4
46	Karlsbader Str. 5	1.OG	N	59,9	60,2	0,3
46	Karlsbader Str. 5	2.OG	N	60,4	60,9	0,5



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsrgeräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Beurteilungspegel LrT (tags)

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrT [dB(A)]	LrT [dB(A)]	LrT dB(A)
47	Karlsbader Str. 5	EG	O	55,4	56,4	1,0
47	Karlsbader Str. 5	1.OG	O	56,2	57,1	0,9
47	Karlsbader Str. 5	2.OG	O	56,7	57,5	0,8
48	Karlsbader Str. 5	EG	O	55,1	56,2	1,1
48	Karlsbader Str. 5	1.OG	O	55,9	56,9	1,0
48	Karlsbader Str. 5	2.OG	O	56,5	57,4	0,9
49	Liegnitzer Straße 7	EG	N	58,3	59,0	0,7
49	Liegnitzer Straße 7	1.OG	N	59,0	59,8	0,8
49	Liegnitzer Straße 7	2.OG	N	59,6	60,3	0,7
50	Liegnitzer Straße 7	EG	O	55,8	56,5	0,7
50	Liegnitzer Straße 7	1.OG	O	56,3	57,0	0,7
50	Liegnitzer Straße 7	2.OG	O	57,2	57,9	0,7
51	Liegnitzer Straße 7	EG	O	55,4	56,3	0,9
51	Liegnitzer Straße 7	1.OG	O	55,9	56,7	0,8
51	Liegnitzer Straße 7	2.OG	O	56,8	57,7	0,9
52	Liegnitzer Straße 13	EG	N	57,4	58,1	0,7
52	Liegnitzer Straße 13	1.OG	N	58,2	58,8	0,6
52	Liegnitzer Straße 13	2.OG	N	58,9	59,7	0,8
53	Liegnitzer Straße 13	EG	O	53,9	53,9	0,0
53	Liegnitzer Straße 13	1.OG	O	54,4	54,5	0,1
53	Liegnitzer Straße 13	2.OG	O	55,5	55,9	0,4
54	Liegnitzer Straße 13	EG	O	53,6	53,7	0,1
54	Liegnitzer Straße 13	1.OG	O	54,1	54,2	0,1
54	Liegnitzer Straße 13	2.OG	O	55,3	55,6	0,3
55	Liegnitzer Straße 21	EG	N	57,7	58,3	0,6
55	Liegnitzer Straße 21	1.OG	N	58,2	58,8	0,6
55	Liegnitzer Straße 21	2.OG	N	59,0	59,5	0,5
56	Liegnitzer Straße 21	EG	O	53,3	53,6	0,3
56	Liegnitzer Straße 21	1.OG	O	53,9	54,1	0,2
56	Liegnitzer Straße 21	2.OG	O	54,9	55,1	0,2
57	Liegnitzer Straße 21	EG	O	53,2	53,6	0,4
57	Liegnitzer Straße 21	1.OG	O	53,7	54,1	0,4
57	Liegnitzer Straße 21	2.OG	O	54,7	54,9	0,2
58	Sonnenbergstraße 2	EG	O	52,5	52,8	0,3
58	Sonnenbergstraße 2	1.OG	O	54,0	54,3	0,3
59	Sonnenbergstraße 4	EG	N	58,5	59,2	0,7
59	Sonnenbergstraße 4	1.OG	N	60,9	61,3	0,4
60	Sonnenbergstraße 6_EG	EG	O	57,7	58,1	0,4
61	Sonnenbergstraße 6_EG	EG	N	61,3	61,7	0,4
62	Sonnenbergstraße 6_OG	1.OG	N	61,3	61,7	0,4



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Beurteilungspegel LrT (tags)

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrT [dB(A)]	LrT [dB(A)]	LrT dB(A)
63	Sonnenbergstraße 6_OG	1.OG	O	57,8	58,2	0,4
64	Sonnenbergstraße 8_EG	EG	N	61,4	61,7	0,3
65	Sonnenbergstraße 8_OG	1.OG	N	61,9	62,2	0,3
66	Sonnenbergstraße 10	EG	N	61,3	61,6	0,3
66	Sonnenbergstraße 10	1.OG	N	62,2	62,5	0,3
67	Sonnenbergstraße 12	EG	N	61,4	61,5	0,1
67	Sonnenbergstraße 12	1.OG	N	62,4	62,5	0,1
68	Sonnenbergstraße 36	EG	O	61,8	61,8	0,0
68	Sonnenbergstraße 36	1.OG	O	62,4	62,4	0,0
68	Sonnenbergstraße 36	2.OG	O	63,0	63,0	0,0



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Beurteilungspegel LrT (tags)

Spalte	Beschreibung
IO	Nummer des Immissionsortes
Name	Adresse
SW	Stockwerk
Richtung	Himmelsrichtung der Gebäudeseite
Ohne Bauvorhaben	Beurteilungspegel Tag, Situation ohne Bauvorhaben des Bebauungsplans "Bahnhofsareal Korntal"
Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Beurteilungspegel Tag, Situation mit Bauvorhaben des Bebauungsplans "Bahnhofsareal Korntal" inkl. Lärmschutz
Differenz durch Reflexionen	Pegeldifferenz



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Markierung: Gebäude mit LrN >= 60,0 UND Pegeldifferenz >= 0,2

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrN [dB(A)]	LrN dB(A)	LrN dB(A)
01	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	O	60,5	60,9	0,4
01	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	O	62,2	62,5	0,3
02	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	O	60,0	60,4	0,4
02	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	O	61,3	61,6	0,3
03	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	W	60,8	61,5	0,7
03	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	W	62,0	62,7	0,7
04	Stettiner Str. 1_EG-OG	EG	W	61,5	62,3	0,8
04	Stettiner Str. 1_EG-OG	1.OG	W	63,0	63,7	0,7
05	Stettiner Str. 3_EG-OG	EG	O	61,4	61,9	0,5
05	Stettiner Str. 3_EG-OG	1.OG	O	62,1	62,6	0,5
06	Stettiner Str. 3_EG-OG	EG	W	61,0	61,5	0,5
06	Stettiner Str. 3_EG-OG	1.OG	W	62,4	62,9	0,5
07	Stettiner Str. 3_DG	2.OG	W	62,3	62,8	0,5
08	Stettiner Str. 3_DG	2.OG	W	62,6	63,1	0,5
09	Stettiner Str. 5_EG-OG	EG	W	61,2	61,7	0,5
09	Stettiner Str. 5_EG-OG	1.OG	W	62,0	62,4	0,4
10	Stettiner Str. 5_DG	2.OG	W	62,9	63,3	0,4
11	Stettiner Str. 5_DG	2.OG	W	62,7	63,1	0,4
12	Stettiner Str. 7_EG-OG	EG	O	61,5	61,9	0,4
12	Stettiner Str. 7_EG-OG	1.OG	O	61,8	62,3	0,5
13	Stettiner Str. 7_DG	2.OG	O	62,4	62,9	0,5
14	Stettiner Str. 7_DG	2.OG	O	62,2	62,7	0,5
15	Stettiner Str. 9_EG	EG	W	61,6	62,1	0,5
15	Stettiner Str. 9_OG	1.OG	W	62,4	62,8	0,4
16	Stettiner Str. 9_DG	2.OG	W	63,2	63,6	0,4
17	Stettiner Str. 9_DG	2.OG	W	62,9	63,3	0,4
18	Stettiner Str. 11_EG-OG	EG	O	61,1	61,4	0,3
18	Stettiner Str. 11_EG-OG	1.OG	O	61,8	62,0	0,2
19	Stettiner Str. 11_DG	2.OG	O	62,6	62,8	0,2
20	Stettiner Str. 11_DG	2.OG	O	62,3	62,6	0,3
21	Stettiner Str. 13_EG-OG	EG	W	61,3	61,9	0,6
21	Stettiner Str. 13_EG-OG	1.OG	W	62,0	62,5	0,5
22	Stettiner Str. 13_DG	2.OG	W	62,8	63,4	0,6
23	Stettiner Str. 13_DG	2.OG	W	62,5	63,1	0,6
24	Stettiner Str. 15_EG-OG	EG	O	61,6	61,7	0,1
24	Stettiner Str. 15_EG-OG	1.OG	O	62,2	62,3	0,1
25	Stettiner Str. 15_DG	2.OG	O	62,5	62,5	0,0
26	Stettiner Str. 15_DG	2.OG	O	62,2	62,3	0,1
27	Stettiner Str. 17_EG-OG	EG	W	62,0	62,5	0,5
27	Stettiner Str. 17_EG-OG	1.OG	W	62,8	63,3	0,5



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsrgeräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Markierung: Gebäude mit LrN >= 60,0 UND Pegeldifferenz >= 0,2

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrN [dB(A)]	LrN dB(A)	LrN dB(A)
28	Stettiner Str. 17_DG	2.OG	W	63,3	63,8	0,5
29	Stettiner Str. 17_DG	2.OG	W	63,0	63,5	0,5
30	Stettiner Str. 19_EG-OG	EG	O	61,3	61,3	0,0
30	Stettiner Str. 19_EG-OG	1.OG	O	62,1	62,1	0,0
31	Stettiner Str. 19_DG	2.OG	O	62,4	62,5	0,1
32	Stettiner Str. 19_DG	2.OG	O	62,2	62,2	0,0
33	Stettiner Str. 21_EG-OG	EG	N	64,5	64,6	0,1
33	Stettiner Str. 21_EG-OG	1.OG	N	65,3	65,4	0,1
34	Stettiner Str. 21_DG	2.OG	W	63,1	63,4	0,3
35	Stettiner Str. 21_DG	2.OG	W	62,8	63,2	0,4
36	Stettiner Str. 23_EG-OG	EG	N	64,1	64,2	0,1
36	Stettiner Str. 23_EG-OG	1.OG	N	65,0	65,2	0,2
37	Stettiner Str. 23_DG	2.OG	O	62,5	62,7	0,2
38	Stettiner Str. 23_DG	2.OG	O	62,4	62,6	0,2
39	Stettiner Straße 25_EG	EG	W	57,9	58,5	0,6
40	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	1.OG	S	57,1	57,4	0,3
40	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	2.OG	S	58,3	58,5	0,2
40	Stettiner Straße 25_EG	EG	S	54,7	55,1	0,4
41	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	1.OG	W	59,1	59,7	0,6
41	Stettiner Straße 25_1.+2.OG	2.OG	W	60,3	60,8	0,5
41	Stettiner Straße 25_3.OG	3.OG	W	64,1	64,3	0,2
42	Stettiner Straße 25_4.OG	4.OG	W	64,6	64,8	0,2
43	Stettiner Straße 25_4.OG	4.OG	W	62,0	62,3	0,3
44	Stettiner Straße 27	EG	SO	51,3	51,3	0,0
44	Stettiner Straße 27	1.OG	SO	54,2	54,2	0,0
44	Stettiner Straße 27	2.OG	SO	56,8	56,7	-0,1
44	Stettiner Straße 27	3.OG	SO	55,7	55,7	0,0
44	Stettiner Straße 27	4.OG	SO	54,3	54,3	0,0
44	Stettiner Straße 27	5.OG	SO	50,7	50,6	-0,1
44	Stettiner Straße 27	6.OG	SO	58,8	59,1	0,3
45	Stettiner Straße 27	EG	SW	51,9	52,0	0,1
45	Stettiner Straße 27	1.OG	SW	53,9	53,9	0,0
45	Stettiner Straße 27	2.OG	SW	55,9	56,0	0,1
45	Stettiner Straße 27	3.OG	SW	55,3	55,4	0,1
45	Stettiner Straße 27	4.OG	SW	55,4	55,5	0,1
45	Stettiner Straße 27	5.OG	SW	53,2	53,2	0,0
45	Stettiner Straße 27	6.OG	SW	57,7	58,0	0,3
46	Karlsbader Str. 5	EG	N	59,6	60,0	0,4
46	Karlsbader Str. 5	1.OG	N	60,2	60,6	0,4
46	Karlsbader Str. 5	2.OG	N	60,7	61,3	0,6



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Markierung: Gebäude mit LrN >= 60,0 UND Pegeldifferenz >= 0,2

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrN [dB(A)]	LrN dB(A)	LrN dB(A)
47	Karlsbader Str. 5	EG	O	55,8	56,9	1,1
47	Karlsbader Str. 5	1.OG	O	56,6	57,6	1,0
47	Karlsbader Str. 5	2.OG	O	57,1	58,0	0,9
48	Karlsbader Str. 5	EG	O	55,5	56,6	1,1
48	Karlsbader Str. 5	1.OG	O	56,3	57,4	1,1
48	Karlsbader Str. 5	2.OG	O	56,9	57,9	1,0
49	Liegnitzer Straße 7	EG	N	58,7	59,5	0,8
49	Liegnitzer Straße 7	1.OG	N	59,4	60,2	0,8
49	Liegnitzer Straße 7	2.OG	N	60,0	60,8	0,8
50	Liegnitzer Straße 7	EG	O	56,3	57,1	0,8
50	Liegnitzer Straße 7	1.OG	O	56,7	57,5	0,8
50	Liegnitzer Straße 7	2.OG	O	57,6	58,5	0,9
51	Liegnitzer Straße 7	EG	O	55,9	56,8	0,9
51	Liegnitzer Straße 7	1.OG	O	56,3	57,2	0,9
51	Liegnitzer Straße 7	2.OG	O	57,2	58,2	1,0
52	Liegnitzer Straße 13	EG	N	57,8	58,5	0,7
52	Liegnitzer Straße 13	1.OG	N	58,6	59,2	0,6
52	Liegnitzer Straße 13	2.OG	N	59,3	60,1	0,8
53	Liegnitzer Straße 13	EG	O	54,3	54,4	0,1
53	Liegnitzer Straße 13	1.OG	O	54,8	55,0	0,2
53	Liegnitzer Straße 13	2.OG	O	56,0	56,4	0,4
54	Liegnitzer Straße 13	EG	O	54,0	54,1	0,1
54	Liegnitzer Straße 13	1.OG	O	54,5	54,7	0,2
54	Liegnitzer Straße 13	2.OG	O	55,7	56,1	0,4
55	Liegnitzer Straße 21	EG	N	58,2	58,8	0,6
55	Liegnitzer Straße 21	1.OG	N	58,7	59,3	0,6
55	Liegnitzer Straße 21	2.OG	N	59,5	60,0	0,5
56	Liegnitzer Straße 21	EG	O	53,8	54,2	0,4
56	Liegnitzer Straße 21	1.OG	O	54,4	54,7	0,3
56	Liegnitzer Straße 21	2.OG	O	55,4	55,6	0,2
57	Liegnitzer Straße 21	EG	O	53,7	54,1	0,4
57	Liegnitzer Straße 21	1.OG	O	54,2	54,7	0,5
57	Liegnitzer Straße 21	2.OG	O	55,2	55,5	0,3
58	Sonnenbergstraße 2	EG	O	52,5	52,8	0,3
58	Sonnenbergstraße 2	1.OG	O	54,1	54,4	0,3
59	Sonnenbergstraße 4	EG	N	58,7	59,4	0,7
59	Sonnenbergstraße 4	1.OG	N	61,1	61,6	0,5
60	Sonnenbergstraße 6_EG	EG	O	58,0	58,5	0,5
61	Sonnenbergstraße 6_EG	EG	N	61,3	61,8	0,5
62	Sonnenbergstraße 6_OG	1.OG	N	61,3	61,8	0,5



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Markierung: Gebäude mit LrN >= 60,0 UND Pegeldifferenz >= 0,2

IO	Name	SW	Richtung	Ohne Bauvorhaben	Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Differenz durch Reflexionen
				LrN [dB(A)]	LrN dB(A)	LrN dB(A)
63	Sonnenbergstraße 6_OG	1.OG	O	58,2	58,6	0,4
64	Sonnenbergstraße 8_EG	EG	N	61,5	61,9	0,4
65	Sonnenbergstraße 8_OG	1.OG	N	62,1	62,5	0,4
66	Sonnenbergstraße 10	EG	N	61,4	61,7	0,3
66	Sonnenbergstraße 10	1.OG	N	62,3	62,7	0,4
67	Sonnenbergstraße 12	EG	N	61,3	61,6	0,3
67	Sonnenbergstraße 12	1.OG	N	62,4	62,6	0,2
68	Sonnenbergstraße 36	EG	O	62,4	62,4	0,0
68	Sonnenbergstraße 36	1.OG	O	63,0	63,0	0,0
68	Sonnenbergstraße 36	2.OG	O	63,6	63,6	0,0



Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bahnhofsareal Korntal"
Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche südl. der Gleise mit und ohne Gesamtbauvorhaben
Markierung: Gebäude mit LrN $\geq 60,0$ UND Pegeldifferenz $\geq 0,2$

Spalte	Beschreibung
IO	Nummer des Immissionsortes
Name	Adresse
SW	Stockwerk
Richtung	Himmelsrichtung der Gebäudeseite
Ohne Bauvorhaben	Bestandssituation ohne Bauvorhaben des Bebauungsplans "Bahnhofsareal Korntal" Beurteilungspegel Nacht
Mit Bauvorhaben + Lärmschutz	Planungssituation mit Bauvorhaben des Bebauungsplans "Bahnhofsareal Korntal" inkl. Lärmschutz Beurteilungspegel Nacht
Differenz durch Reflexionen	Pegeldifferenz

